



GEMEINDEZEITUNG

www.molln.at

Fest der Volkskultur

23. bis 25. September



Andreas Rußmann Bürgermeister der Marktgemeinde Molln



Geschätzte Mollnerinnen und Mollner, liebe Jugend!

Fest der Volkskultur

Das Fest der Volkskultur steht unmittelbar bevor. Ein Fest, bei dem sich die meisten der OÖ. Traditionsvereine bei uns in Molln präsentieren. Nehmen Sie sich Zeit und tauchen Sie ein in die Welt der OÖ. Volkskultur.

Große Herausforderungen

Von den Glöcklern, den Trachtengruppen, den Chören und Schützen, bis zu den Vogelfängern. Alles was in unserer Volkskultur Rang und Namen hat, wird in Molln vertreten sein. Ein Fest, das ohne die Unterstützung und Zusammenarbeit der Mollner Vereine nicht durchführbar wäre. Je nach Wetterlage erwarten wir einen Zulauf von fünf bis zehntausend Besuchern von Freitagabend bis Sonntagnachmittag. Eine große Herausforderung für unsere Infrastruktur. Ich bitte alle Anwohner im und rund um den Ortskern um Verständnis für die verkehrsbedingten Einschränkungen im Hinblick auf die notwendigen Straßensperren.

Unsere Feuerwehren werden dankenswerter Weise den Lotsendienst übernehmen. Im Sinne der Sicherheit aller Veranstaltungsbesucher ersuche ich Sie, den Anweisungen der Ordnerdienste Folge zu leisten.

Dank an das Organisationsteam

Schon vor dem Fest bedanke ich mich beim Mollner Organisationsteam. Die Koordination unzähliger Sitzungen, Kommunikationsdrehscheibe zwischen Forum Volkskultur und den Mollner Vereinen, Mitgestaltung der Werbeauftritte in den Medien, die Dekoration des Ortsplatzes, die Koordination des Programmablaufs und für vieles mehr, hat das Team unter der Leitung von Gudrun Kössner die Motivation und Verantwortung für die umfangreichen Vorbereitungen, pandemiebedingt über drei Jahre aufrechterhalten. Ein Einsatz und Arbeitsaufwand, welcher mit der Landesausstellung 1998 keinen Vergleich scheuen muss und für den ich mich im Namen der Gemeinde bedanke.

Ich freue mich, beim Fest nicht nur bei den Helfern und Aktiven, sondern auch unter den Besuchern, viele MollnerInnen zu treffen und wünsche uns ein schönes Fest bei bestem Herbstwetter.

Euer

Andreas Rußmann eh.

buergermeister@molln.ooe.gv.at

Sprechtage: Mo, 15:00 bis 18:00 Uhr

Tel. 0664/1580652



Unser Ortsbild - Verbesserungen am Start!

In punkto Ortsbild ist der Müll im Zentrum und der Leerstand am Kirchenplatz schon seit mehreren Jahren optisches Sorgenkind in der Gemeinde. Wenn Gebäude im Ortszentrum auf Grund geänderter wirtschaftlicher Voraussetzungen außer Nutzung kommen, folgt dem Leerstand oft die Vernachlässigung der Gebäudeerhaltung. In weiterer Folge leidet der Standort, weil das Umfeld dieser Gebäude zur gewerblichen Nutzung immer unattraktiver wird.

Besitzwechsel und neue Ideen

Ein Besitzwechsel und neue Ideen können ein Ausweg aus solch einer Negativspirale sein.

Ich wünsche den neuen Immobilienbesitzern am Kirchenplatz viel Erfolg mit ihren Geschäftsideen und bedanke mich bei Familie Brandstetter für die schon immer schöne Fassadengestaltung am "Haus auf der oberen Leithen" und das Verputzen der Garagenfassade am Dolleschallberg.

Die Container, die manchmal vor den Gebäuden stehen, werden als positives Zeichen der Veränderung wahrgenommen. Auch wenn die Sanierungen noch etwas dauern. Wie sonst, gilt auch hier, Vorfreude ist die schönste Freude.

Um dem Müllaufkommen zwischen

Spar, Nationalpark-Zentrum und Schulzentrum Herr zu werden, habe ich die Erhöhung der Reinigungsintervalle veranlasst. Dank der Mithilfe der Asylwerber können wir nun jeweils Montags, Mittwochs und Freitags die Hinterlassenschaften einiger Schüler und Jugendlichen beseitigen.

Unterstützung des Lehrkörpers

Ich hoffe auf die Unterstützung des Mittelschullehrkörpers bei der diesbezüglichen Bewusstseinsbildung der Schüler. Zur Beseitigung des Unkrauts konnten wir auf Grund zusätzlicher Landesmittel eine neue Zusatzausstattung für unser Kommunalgerät ankaufen.

Straßensanierungsaufwand bleibt finanzielle Herausforderung

Mehrere größere Niederschlagsmengen haben den Straßensanierungsaufwand über den Sommer hochgehalten. Dazu kommen noch Schäden an der Verkabelung der Straßenbeleuchtung, die aufwändig zu suchen und freizulegen sind. Ein gleichzeitig reduzierter Personalstand im Bauhof sorgt daher immer wieder für Arbeitsrückstand.

Der Gemeindevorstand hat der Anschaffung einer Rüttelwalze zugestimmt, sodass nun Sanierungsarbeiten an unseren vielen Schotterstraßen und Banketten rationeller vonstatten gehen. Finanzielle Sorgenkinder bleiben die Sanierungen der Peilsteiner- und der Thalerbrücke. Hier liegen erste Angebote und Kostenschätzungen vor, welche eine ge-

waltige Belastung für das nächste jährige Budget darstellen werden.

Gehsteig Schmiedstraße

Heuer noch umgesetzt wird die Gehsteigsanierung entlang der Schmiedstraße. Die Firma STRABAG wird die Arbeiten als Bestbieter noch vor dem Fest der Volkskultur erledigen.

Photovoltaik als Ausweg aus der Energieteuerung?

Viele Mitbürger beobachten die laufenden Teuerungen mit Sorge und überlegen bereits, wo überall Einsparungen möglich sind. Besonders die Steigerungen der Energiekosten lassen Hausbesitzer nach Alternativen suchen. Das Land und der Bund unterstützen mit Förderungen den Tausch der Ölheizung und die Installation von Wärmepumpe und Photovoltaikanlage.

Der steigende Strompreis macht die Produktion des Stroms aus Sonnenenergie immer attraktiver. War früher ein möglichst großer Eigenverbrauch zum rentablen Betrieb einer Anlage zwingend notwendig, haben sich die Investitionskosten bei derzeitigen Einspeisetarifen im besten Fall schon ab fünf Jahren Betrieb refinanziert. Die Marktnachfrage ist so groß, dass neben Lieferengpässen auch die Einspeisezusage (Stromliefervertrag) der Netzbetreiber zum Umsetzungshindernis wird. Unser großer Energiebedarf, zusammen mit der welt- und klimapolitischen Umstellung auf Strom als Energieträger, eröffnet einen riesigen Flächenbedarf für die Sonnenstromerzeugung. Wo überall abseits der Dächer werden wir in Zukunft Photovoltaikanlagen in die Landschaft stellen? Eine wichtige Fragestellung und keine leichte Entscheidung für den Gemeinderat, denn bei Flächenwidmungen müssen auch die landwirtschaftliche Nutzung, die Erhaltung der biologischen Vielfalt und das Ortsbild berücksichtigt werden. Alle diese Faktoren ausschließlich unserem Energiebedarf unterzuordnen, hätte wohl katastrophale Auswirkungen auf unsere Umwelt.

Energiesparen, wo es irgendwie geht und Produktionsabläufe zu optimieren, wird wohl Teil einer zukünftigen Energiestrategie werden müssen. Derzeit sind auch im Mollner Gemeindegebiet einige freistehende Photovoltaikanlagen geplant.



Leitfaden des Landes OÖ.

Mit dem "Leitfaden 2022 für die Förderung von Photovoltaikanlagen in Oberösterreich" gibt die Landesregierung genehmigungsrechtliche Richtlinien vor.

Seitens des Gemeinderates werden wir im Rahmen des Widmungsverfahrens auch dem Orts- und Landschaftsbild ein besonderes Augenmerk schenken.

Stellenausschreibung



Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. (Oö. GDG 2002) folgenden Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

SCHULWART
Schulzentrum Molln
Vollzeitbeschäftigung
(40 WStd. - VB DIENSTPOSTEN GD 19.1 bzw. GD 21.1)

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at

Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) bis spätestens **Freitag, 07.10.2022**, beim Marktgemeindeamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Stellenausschreibung



Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. (Oö. GDG 2002) folgenden Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

VERANSTALTUNGS-
HAUSTECHNIKER(IN)
Nationalpark-Zentrum
(20 WStd.)
VB DIENSTPOSTEN GD 19.1

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at

Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) beim Marktgemeindeamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Stellenaus- schreibung



Die Marktgemeinde Molln schreibt gemäß § 9 des OÖ. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 idgF. (Oö. GDG 2002) folgenden Dienstposten öffentlich zur Besetzung aus:

KINDERGARTEN- PÄDAGOGE(IN) Teilzeitbeschäftigung (33,75 WStd. - DIENST- POSTEN KBP

Genauere Informationen finden sich unter www.molln.at

Bewerbungen sind unter Verwendung des Bewerbungsbogens der Marktgemeinde Molln samt den entsprechenden Nachweisen (Lebenslauf, Personalurkunden, Zeugnisse, Strafregisterbescheinigung...) bis spätestens **Freitag, 23.09.2022**, beim Marktgemeindegamteamt Molln einzureichen. Der Bewerbungsbogen ist auch auf unserer Homepage abrufbar.

Fahrradständer vor dem Gemeindegamteamt



Metallgestelle vor dem Bürger- und Musikzentrum

Die Metallgestelle vor dem Bürger- und Musikzentrum dienen als Fahrradständer.

Etwa für den Besuch im Gemeindegamteamt oder beim nahegelegenen Arzthaus. Sie sehen zwar nicht wie herkömmliche Fahrradständer aus, erfüllen aber denselben Zweck.

Einfach ausprobieren!

Hundehaltegesetz verschärft



Mit 1. September 2022 trat in Oberösterreich ein neues Hundehaltegesetz in Kraft. Zur Verbesserung des Opferschutzes müssen Hundehalter etwaige Änderungen oder den Wechsel ihrer Hundehaftpflichtversicherung der Wohnsitzgemeinde melden.

Jede ordentliche Hundehaltung beginnt bei der Hundehalterin oder beim Hundehalter. Schon bisher musste jeder mehr als 12 Wochen alte Hund bei der Hauptwohngemeinde binnen drei Tagen schriftlich angemeldet werden. Dabei muss auch der erforderliche Sachkundenachweis, eine Registrierungsbestätigung aus der Heimtierdatenbank sowie ein Nachweis, dass für den Hund eine Haftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme von € 725.000,- besteht, vorgelegt werden.

Für Hundehalter neu ist, dass ab 1. September 2022 auch Änderungen oder ein Wechsel bei der Haftpflichtversicherung an die Gemeinde bekannt gegeben werden müssen.

Gemeinden haben auch die Möglichkeit, von sich aus aktiv das Vorhandensein einer ausreichenden Hundehaftpflichtversicherung zu prüfen. Diese Überprüfung können die Gemeinden wahlweise bei den Hundehaltern oder direkt beim Versicherungsunternehmen vornehmen.

Diese Gesetzesanpassung verbessert den Opferschutz. Es soll damit sichergestellt werden, dass keine Versicherungslücken entstehen und jeder gemeldete Hund in Oberösterreich ausreichend hoch versichert ist.

Bei dieser Gelegenheit weisen wir darauf hin, dass sich Hundebesitzer um die "Hinterlassenschaft" ihres Vierbeiners zu kümmern haben. Im Ortsgebiet sowieso, aber auch auf der "grünen Wiese", damit das Futter für die Rinderhaltung unserer Landwirte nicht verunreinigt wird. Hingewiesen wird weiters auf die **Leinen- und Maulkorbpflicht**, welche an öffentlichen Orten, insbesondere auch in Gasthäusern gilt!

Sie wollen eine Berufsausbildung machen, sich beruflich umorientieren oder qualifizieren?

Die Frauenstiftung Steyr ermöglicht arbeitssuchenden Frauen über Arbeitsplatznahe Qualifizierung (AQUA):

- Aus- und Weiterbildung bei Unternehmen mit anschließender Übernahme in ein Dienstverhältnis
- Planung der individuellen Ausbildung und Förderabwicklung
- Individuelle Beratung und Begleitung

Weitere Informationen und Anmeldung:

Frauenstiftung Steyr, Petra Hochedlinger, Tel: 07252/87373,
petra.hochedlinger@frauenstiftung.at, Hans-Wagner-Straße 2-4,
4400 Steyr, www.frauenstiftung.at



frauenstiftung steyr

Neue Leiterin in der Volksschule Molln

Michaela Utner hat ihre Lehrverpflichtung reduziert und die Leitung der Volksschule abgegeben. Mit September 2022 wurde ich mit der Leitung der VS Molln betraut und ich freue mich, hier die Gelegenheit zu haben, mich bei Ihnen vorstellen zu dürfen.

Mein Name ist Andrea Holnsteiner-Templ. Ich bin 39 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Micheldorf. Vor der Geburt meiner zwei Kinder (9 und 6 Jahre alt), konnte ich in unterschiedlichen (sozial)pädagogischen Einrichtungen, u.a. in Leonstein, Wien, Linz und Enns, wertvolle Erfahrungen sammeln.

Seit 2015 arbeite ich nun an der VS Molln. Von Anfang an fühlte ich mich beim Lehrerteam gut aufgehoben.

Deshalb entschloss ich mich auch nach meiner zweijährigen Tätigkeit im sozial-emotionalen Bereich wieder an meine "Lieblingsschule" zurückzukehren.

Als Mutter, diplomierte Lebens- und Sozialberaterin und Pädagogin liegt für mich ein zentraler Faktor für ein gelungenes Schulleben in den Werten "Wohlfühlen" und "Stärken stärken". Die Kinder sollen - gerade in gesellschaftlich herausfordernden Zeiten - Schule als einen Ort des Vertrauens, des gegenseitigen Respekts, der Freude am Lernen und Tun erleben.

Bei Frau Dir. Utner möchte ich mich bedanken, eine gut organisierte und liebevoll geführte Schule zu übernehmen.

Auf ein schönes Schuljahr 2022/23!



Kurzportrait

Mein Name ist **Andrea Holnsteiner-Templ**. Ich bin 39 Jahre alt und wohne mit meiner Familie in Micheldorf. Vor der Geburt meiner zwei Kinder (9 und 6 Jahre alt), konnte ich in unterschiedlichen (sozial)pädagogischen Einrichtungen, u. a. in Leonstein, Wien, Linz und Enns, wertvolle Erfahrungen sammeln.

Ein Erste-Hilfe-Kurs lohnt sich zu 100%

Kursbeginn: 26.09., 18:00 Uhr, Landgasthof Klausner, Hafnerstraße 30, Molln
Anmeldung unter Tel. 07582/63581-26 oder www.erstehilfe.at

BLUTSPENDEAKTION MOLLN



Do., 17.11.2022 Bernegger - Werkstättengeb. 3.OG

15:30 - 17:00 Firmenangehörige

17:00 - 20:30 Bevölkerung öffentl.

Fr., 18.11.2022 Molln - Nationalparkzentrum

15:30 – 20:30 Bevölkerung öffentl.



Bernegger

Aus Liebe zum Menschen.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Irene Girkingler wird Tiroler Landestheater-Chefin

Das Tiroler Landestheater wird ab der Spielzeit 2023/24 wieder eine Frau als Intendantin haben. Die Mollnerin Irene Girkingler folgt auf Johannes Reitmeier. Girkingler ist derzeit Intendantin der Vereinigten Bühnen Bozen und konnte sich unter 44 Bewerbern durchsetzen.

Neun Personen kamen in die enge Auswahl und mussten sich in einem Hearing vor einer Jury behaupten, teilte das Land Tirol mit. Irene Girkingler konnte offenbar am besten überzeugen. Vertragsbeginn ist der 1. September 2023.

Tirols Kulturlandesrätin Beate Palfrader und Innsbrucks Bürgermeister Georg Willi hielten in einer Aussendung fest, Girkingler sei "hervorragend regional und international vernetzt. Sie habe durch ihre Kom-

petenz und Ideenreichtum für die Programmgestaltung sowie durch ihren Ansatz, das Theater verstärkt zur Stadt, zur Region und zu Europa hin zu öffnen und neue Publikumschichten zu gewinnen, überzeugen können".

Kulturelle Grundversorgung

"Das Tiroler Landestheater nimmt mit der kulturellen Grundversorgung der Region eine zentrale Rolle ein und ist ein Ort der Begegnung und sozialer Aufmerksamkeit - das ist für mich in meiner Theaterarbeit und gerade in Zeiten wie diesen sehr wichtig. Hier treffen Menschen in all ihrer Diversität, Themen in all ihrer Aktualität und spannende ästhetisch-formale Konzepte in all ihrer Vielseitigkeit aufeinander", so Irene Girkingler in einer ersten Reaktion.

Foto: Armin Huber



Irene Girkingler leitet derzeit die Vereinigten Bühnen Bozen in Südtirol.

"Unter ihrer Leitung werde das Landestheater sich klar zu zeitgenössischer Arbeit, Nachwuchsförderung, Diversität, Nachhaltigkeit sowie zu gesellschaftspolitisch relevanten, thematischen Schwerpunkten bekennen", so die designierte Intendantin. (red, tirol.ORF.at/Agenturen - siehe auch Mollner Heimatbuch - Seite 452)

Alles Gute, liebe Irene, wir wünschen Dir weiterhin eine spannende Zeit!
Die Redaktion

50 Jahre Urlaub in Molln - GH. Steiner-Kraml



Bereits in der vierten Generation, seit 1972, verbringt die Familie Feger aus dem Schwarzwald ihren Urlaub im GH. Steiner-Kraml. In Spitzenzeiten kamen mit Verwandten, Freunden und Bekannten bis zu 15 Gäste nach Molln. Zum 50jährigen Jubiläum traf man sich, wie so oft, auf der Feichtau-Alm, im Herzen des

Nationalparks Kalkalpen. Gemeinsam wurden Erinnerungen ausgetauscht und so mancher Wanderung in die entlegensten Winkel der flächenmäßig 4.-größten Gemeinde Oberösterreichs in launiger Weise gedacht. Ein Bericht über die "Schwarzwälder" findet sich auch im **Mollner Heimatbuch** - Seite 315.

Vollmond-Gedanke für September

Was für bewegte Zeiten! Es geht hin und her, auf und ab, drunter und drüber. Dabei hatten manche von uns im Stillen den Wunsch gehegt, es könne ein wenig ruhiger werden - das Gegenteil ist der Fall. Kein Wunder also, dass sich viele unter Druck und Anspannung fühlen und nach Wegen suchen, ein inneres Gleichgewicht zu finden inmitten der Turbulenz. Also wo beginnen? Allein die Unterscheidung zwischen dem, was um uns ist und dem, was in uns ist, macht vieles möglich. Denn auch wenn es manchmal nicht leicht erscheint, können wir das, was in uns liegt verändern. Ein kleiner erster Schritt kann dann Welten bewegen...



Starten Sie mit uns
Ihr Unternehmen!



den Themen: Wahl der Rechtsform, Steuern, soziale Absicherung, betriebswirtschaftliche Grundlagen, Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten. Nebenbei können Kontakte zu anderen Gründern zum Erfahrungsaustausch geknüpft werden.

Der Gründer-Workshop in der WKO Kirchdorf informiert und berät

Sie stehen noch am Anfang Ihrer Gründung oder haben gerade erst beschlossen, ein Unternehmen zu gründen?

Beim kostenlosen Gründer-Workshop erfahren Sie wichtige Informationen zu

Die nächsten Termine sind:

Do, 13.10.22, 14:00 bis 17:00 Uhr

Do, 10.11.22, 14:00 bis 17:00 Uhr

Mi, 07.12.22, 14:00 bis 17:00 Uhr

Anmeldung: Tel. 05-90909-5400

E-Mail: sc.veranstaltung@wkoee.at

BERUFS ERLEBNIS TAGE

Einmal ins Leb'n

04. & 05. November 2022 - Stadthalle Kirchdorf

Berufserlebnistage 2022

in der Stadthalle Kirchdorf

- Fr., 04.11.2022 von 10 - 18 Uhr
- Sa., 05.11.2022 von 09 - 14 Uhr

Die Berufserlebnistage 2022 bieten die Möglichkeit sich über die regionale Arbeitswelt bestens zu informieren. In persönlichen Gesprächen mit UnternehmerInnen, LehrlingsausbilderInnen und Lehrlingsverantwortliche erfahren die Besucher mehr über die Lehre in den jeweiligen Betrieben.

Das Besondere: An allen Ausstellungsständen gibt es etwas ZU ERLEBEN bzw. typische Handgriffe auszuprobieren. Es gibt tolle Preise für die Besucher bzw. „Bares“ für die Klassenkasse (teilnahmeberechtigte Klassen ab der 7 Schulstufe) zu gewinnen.

- Ca. 50 Unternehmen und Organisationen informieren über Berufe
- Gespräche mit Firmenchefs, Lehrlinge und AusbilderInnen
- Typische Handgriffe unter fachkundiger Anleitung zum Ausprobieren
- VR-Brillen für eine virtuellen Rundgang in der Welt der Lehrberufe

Interessante Informationen unter www.berufserlebnistage.at oder www.facebook.com/berufserlebnistage.



Standesamt...

Wir trauern...

Monika Graebegger, (77)

Frauenstein 29

Maria Grünauer, (96)

4563 Micheldorf

Willibald Hajek, (79)

Dr.-Bauer-Straße 1

Gertrude Kieweg, (65)

Gradau 24

Johann Kirchweg, (99)

Am Dorferberg 16

Erich Krenn, (84)

Austraße 40

Erich Rohrauer, (79)

zuletzt AH Kirchdorf

Willibald Rußmann, (84)

Schaufelhackerstraße 6



Geheiratet haben:

**Markus Stöger/Katja
Leitner, Austraße 7/2**



Johann Niederberger/

Elisabeth Pichler, Frauenstein 8



Wir gratulieren...

Goldene Hochzeit

Karl und Cäcilia Polterauer,
Piesslingerstraße 16

Mensch im Fokus



Seit 1990, also über 30 Jahre schon, besucht **Emmerich Bloderer** alle Mollner Haushalte und bittet um Spenden für Mitmenschen mit Beeinträchtigung. Fokus Mensch (ehemals Zivilinvalidenverband) betreibt Einrichtungen zur Unterstützung beeinträchtigter Menschen. Näheres unter <https://fokusmensch.info/>

Emmerich Bloderer möchte sich bei allen bedanken, die mit ihrer Spende helfen, beeinträchtigte Menschen in den Alltag des Lebens einzubeziehen.

90. Geburtstag



Franz Seiberl (Bildmitte), Schmiedstr. 20

Impressum

Medieninhaber, Herausgeber & Hersteller - Marktgemeindeamt - 4591 Molln

Redaktion/Layout
Marktgemeindeamt Molln,
Bernhard Werner
Telefon 07584 2255-16
Mail: werner@molln.ooe.gv.at

Redaktionsschluss:
Freitag, 18. November 2022

Glückwünsche zur Vollendung des 80. Lebensjahres!

Renate Eckl,
Austraße 68
Erika Glück,
Zimeck 16
Johann Klausberger,
Sonnseite 16
Johann Mitterhuber,
Austraße 2



80. Geburtstag



Karoline Zemsauer, Rabach 42



... und versichern klappt!

UVK Waghubinger & Partner GmbH
Kollingerfeld 9 | 4563 Micheldorf

- Unabhängiger Versicherungsmakler
- Persönliche Betreuung
- Top Prämien-Leistungs-Verhältnis
- 99,6 % Schadenerledigungsquote

UVK ... und
Versichern
klappt!



Franz Waghubinger
Geschäftsführer

Wir machen Ihre Firma fit für den Cyberspace

Während jeder Unternehmer eine Feuer- versicherung abschließt, haben nur wenige Firmen eine Cyberversicherung. Dabei ist die Wahrscheinlichkeit, Opfer einer Cyberattacke zu werden um ein Vielfaches höher als ein Brand im Unternehmensgebäude.

Gerne stehen wir Ihnen für ein unverbindliches Beratungsgespräch zur Verfügung.

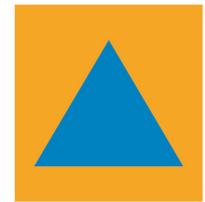


Bernd Feichtinger
UVK Gewerbeversicherungsexperte

☎ 07582 52155-116

@ b.feichtinger@uvk.at

www.uvk.at



FÜR IHRE SICHERHEIT

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 1. Oktober 2022, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivildschutz-Probearm** durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probearm!



FREITAG, 23. SEPTEMBER 2022

WANN	WAS	WO
17:30	Sternmarsch der Musikvereine Molln & Breitenau mit Gaskapellen Leonstein, Grünburg, Steinbach/Steyr	Gemeindenvorplatz
18:00	Eröffnung	Gemeindenvorplatz
18:30	Jubiläumfest 60 Jahre Landesverband der Bürgergarden, Schützenkompanien und Traditionsregimenten in OÖ.	Gemeindenvorplatz
19:15	Großer Österreichischer Zapfenstreich	Gemeindenvorplatz
20:00	„Xundlachn – Krisentherapie mit dem Stelzhammerbund“ – Gestaltung und Moderation: Mag. Klaus Huber	Nationalparkzentrum
20:30	Bieranstich	Festzelt
anschl.	Dämmererschoppen – Musikverein Wörschach	Festzelt

SAMSTAG, 24. SEPTEMBER 2022

WANN	WAS	WO
10:30	Tag des Chorgesangs Chöre aus allen Regionen stellen sich vor	Gemeindenvorplatz
12:30	Kindertanzgruppe Kleinreifling	Festzelt
14:00	Modenschau OÖ. Heimtextilwerk	Festzelt
15:00	Jagdhornbläser OÖ. mit den Jagdhornbläsergruppen Krenstal und Garstnertal	Festzelt
15:00	Anschnitt & Verkostung Riesen-Festtagslebkuchen	Hörsn Haus
16:00	„Drei Täler – Drei Flüsse – Dreißig Museen: Die OÖ. Eisenwurzeln“ Enthüllung & Präsentation Projekt	Wilderer-Museum/ Wirt im Dorf

WANN

WAS

WO

16:30	Gemeinsamer Schlussgesang der anwesenden Chöre	Gemeindenvorplatz
17:00	„A Jausn de nix kost – außers Lebhm“ Kulturverein freiwild	Wirt im Dorf
18:00	„Plattlermädel’s“ Schuhplattlerinnen aus Warberg an der Krems	Festzelt
20:00	Festabend mit dem OÖ. Volksliedwerk und Musikgruppen aus ganz Oberösterreich anlässlich 30 Jahre OÖ. Forum Volkskultur – Moderation Dr. Franz Gumpenberger	Nationalparkzentrum
20:30	Frches Blech Brassband aus dem Krenstal	Festzelt

SONNTAG, 25. SEPTEMBER 2022

WANN	WAS	WO
09:00	Feldmesse mit Festzug anlässlich des Landesverbandsfests der OÖ. Prangerschützen, 10 Jahre Mollner Prangerschützen und 230 Jahre Schützenverein Molln	Gemeindenvorplatz
11:00	Frühschoppen mit den Mollner Marktmusikanten	Festzelt
13:00	Festzug von der Fronleichnamstraße bis zum Gemeindenvorplatz	Ortszentrum
14:00	Schlussfest mit Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer	Gemeindenvorplatz

Nähere Informationen: www.ooe-volkskultur.at

AUSSTELLUNGEN UND RAHMENPROGRAMM

Matern Creativbüro

SAMSTAG 10:00 – 17:00; SONNTAG 10:00 – 16:00

WAS	WO
Ausstellungen der Landesverbände mit Einblick in die Vielfalt der Volkskultur	Schulzentrum, Nationalparkzentrum
Ausstellung historischer Schützenscheiben – Schützenverein Molln	Pfarrheim
Handwerk, Kunst & Genuss Aussteller präsentieren Handwerk & Selbstgemachtes	Schulzentrum, Nationalparkzentrum
Handwerksstraße der Museen	Wilderer-Museum
Vergessen? Vom Pitztaler Bauernbub zum bedeutendsten Geographen seiner Zeit: Georg Matthäus Vischer	Gemeindeamt, Foyer
Erlebniswelt Maultrommel und Harmonikamanufaktur Führungen Sa, 24.09., 11:00, 13:00, 15:00, 17:00	Harmonika und Maultrommel Schwarz
Maultrommel-Schaubetrieb Wimmer-Bades Führungen Sa, 24.09., 10:00, 12:00, 14:00, 16:00 Führungen So, 25.09., 10:00, 12:00	Maultrommel Wimmer-Bades
Schauschmiede Schmidberger Besichtigung Museum & Alte Schmiede	Schmiede
„Garten der Träume“ Beate und Walter Kerbl öffnen ihren Garten	Schmiedstraße/ gegenüber Schmiede
Kinderprogramm „Recycling-Basteln“	Spielplatz
Lebkuchengenussfest	Hoisn Haus
Kirchenführung mit anschl. Orgelmusik Sa, 24.09., 10:00 & 15:00 So, 25.09., 16:00	Kirche
Mini-Kurse: „Sind Sie schon Aquarianer?“ Sa, 24.09., 11:00, „Ausdrucksstarke Fotos mit dem Smartphone“ Sa, 24.09., 14:00, „Kurrent – schön geschrieben, aber unlesbar?“ So, 25.09., 11:00, „Lederarmband gestalten“ So, 25.09., 13:00	Landesmusikschule
Volkstanzworkshop für Kinder ab 6 Jahren mit Kons. Elfriede Schweikardt, Sa, 24.09., 11:00, 14:30	Landesmusikschule
Mundart-Schreibwerkstatt des Stelzhamerbundes Sa, 24.09., 13:00	Landesmusikschule
Märchenerzählerin Christa Schmollgruber, Sa, 24.09., 13:30, 15:30	Hoisn Haus



FEST DER VOLKS- KULTUR MOLLN

**23. BIS 25.
SEPTEMBER
2022**

Eintritt frei.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.
Es gelten die aktuellen Vorgaben zur Eindämmung der Corona-Pandemie.



**FORUM
VOLKS
KULTUR**
OBERÖSTERREICH

OÖ. Forum Volkskultur, Promenade 33, 4020 Linz, ZVR 154629213

ORF oö



**KULTUR
sommer**
www.kultursommerooe.at



Kostenlos inserieren unter: www.molln.at